



Berliner  
Volksbank

perseus.

# „Cyberattacken rechtzeitig erkennen und sicher abwehren“

Online-Seminar am 31. Mai 2022

## Ihr Moderator



### Klaus Martin-Steinmüller | Berliner Volksbank

- Bankkaufmann/Dipl. Bankbetriebswirt (BA)
- über 38 Jahre bei der Berliner Volksbank eG
- als Leiter und Experte für Finanzierungsfragen prägen vielfältige Aufgaben seine Vita:
  - Aufbau und Leitung der ImmobilienCenter
  - Aufbau und Leitung unserer Tochter Berliner Volksbank Immobilien GmbH
  - Aufbau und Leitung der BauFinanzierungsCenter
  - Leitung der Firmenkunden KomptenzCenter Ausland, Gründer, Ärzte, Institutionelle Kunden

# Ihr Versicherungs-Experte



## Lars Bielow | R+V Versicherung

- Leiter Bankenvertrieb Berlin, R+V Versicherung
- Lars Bielow ist Bezirksdirektor bei der R+V Versicherung und leitet den Firmenkundenbereich in Berlin in der Zusammenarbeit mit der Berliner Volksbank. Er ist seit 21 Jahren in der Versicherungsbranche tätig und hat in der Vergangenheit unterschiedliche Aufgaben im Firmenkundensegment wahrgenommen.
- Cyberattacken gehören seit geraumer Zeit auch für Versicherungskonzerne zum Alltag, mit überdurchschnittlich wachsenden Schadensfällen pro Jahr.



# Ihr Referent der heutigen Veranstaltung

Johannes Vakalis – Head of Sales & Marketing



**Johannes Vakalis**

Head of Sales & Marketing

Perseus Technologies GmbH

Berliner Unternehmen für Cyber Security, Incident  
Management & Risk Assessment



# Agenda

1

Die aktuelle Cybersicherheitslage in Deutschland

2

Die Auswirkungen des Russland/Ukraine-Konflikts auf die Cybersicherheitslage

3

Mögliche Angriffsmuster (inkl. aktueller Cyberangriffe)

4

Abwehrmöglichkeiten durch Prävention

5

Handlungsempfehlungen und Absicherung für den Cybernotfall

# Warum Prävention so wichtig ist

1

9 von 10 Unternehmen (88%) 2020/2021 von Cyberangriffen betroffen

2

Schäden für die deutsche Wirtschaft belaufen sich auf 223 Milliarden EUR

3

Seit 2018/2019 haben sich die Schäden mehr als verdoppelt

4

59 % der Unternehmen sagen, dass die vorgekommenen IT-Sicherheitsvorfälle auf Heimarbeit zurückzuführen sei

5

Faktor Mensch nach wie vor Einstiegstor Nummer 1



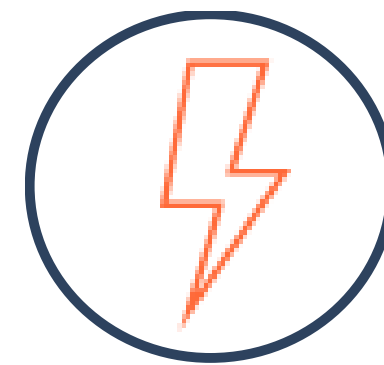
# 1 zu 4

Wahrscheinlichkeit Opfer eines Cyberangriffs oder Datendiebstahls zu werden!



**Wohnungseinbruch**

1 zu 354



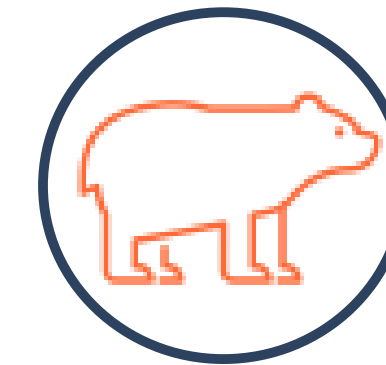
**Blitzschlag**

1 zu 250.000



**Haiangriff**

1 zu 3.750.000



**Bärenattacke im Yellowstone Nationalpark**

1 zu 2.700.000



**Tödlicher Flugzeugansturz**

1 zu 16.000.000

# Die aktuelle Cybersicherheitslage

Einblick auf die Gefahrenlage in Deutschland allgemein

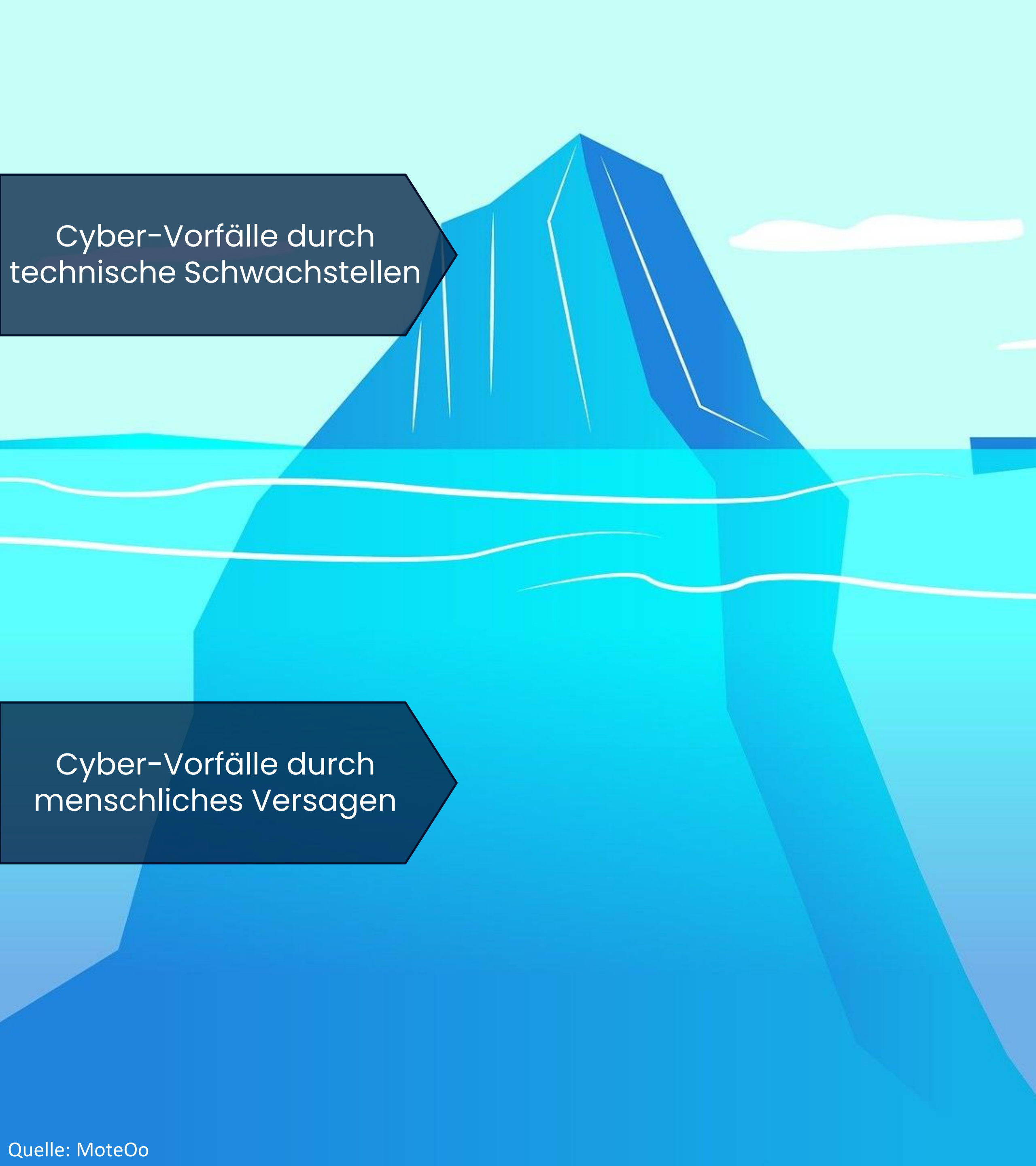
Ø **73.000 €**  
finanzieller Schaden  
im Mittelstand pro  
Cybervorfall

**47 %** aller Mitarbeitenden  
erhalten wöchentlich mind. eine  
Spam E-Mail

**21 %** aller Mitarbeitenden  
erhalten mehr als 5 Spam E-  
Mails wöchentlich

Fast **60 %** aller erfolgreichen  
Cyberangriffe setzen auf  
Phishing-E-Mails



An illustration of a large iceberg floating in a light blue sea under a pale sky. The iceberg is split horizontally by the water line. The top part, which is above water, is a smaller, jagged peak. The bottom part, which is submerged, is much larger and more complex in shape. Two dark blue callout boxes with white text are positioned on the left side of the iceberg. The top box points to the visible peak, and the bottom box points to the submerged base.

Cyber-Vorfälle durch  
technische Schwachstellen

Cyber-Vorfälle durch  
menschliches Versagen

**perseus.**

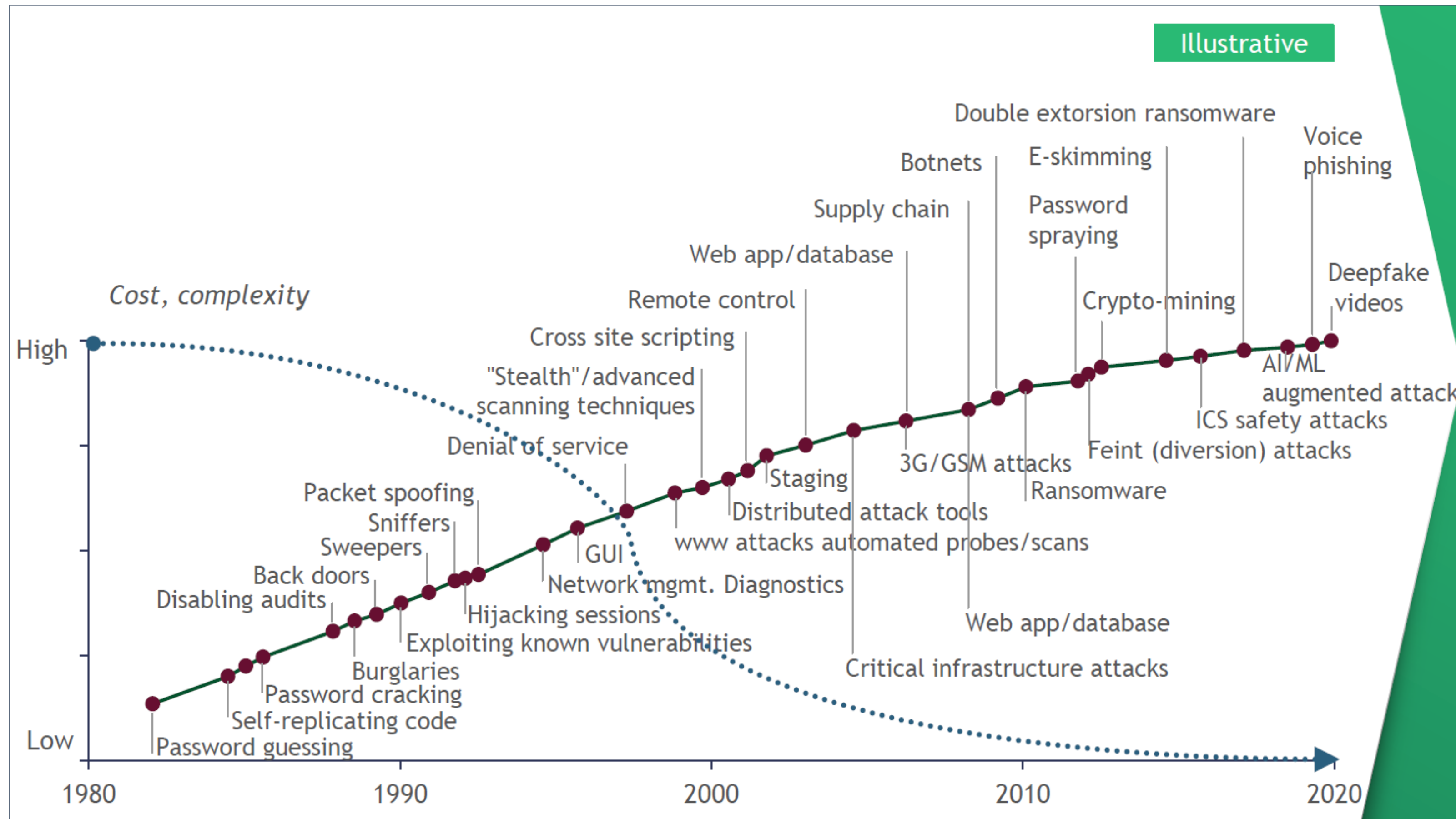
Cybersicherheit auf den Punkt

---

Deswegen zielt  
unser Angebot auf  
die Hauptursache  
erfolgreicher  
Cyberangriffe

# Die aktuelle Cybersicherheitslage

Einblick auf die Gefahrenlage in Deutschland allgemein



Deutliche  
**Kostendegression** bei  
gleichzeitiger  
**Komplexitätssteigerung**  
der Angriffe



# Die aktuelle Cybersicherheitslage

Die Auswirkung des aktuellen Russland/Ukraine-Konflikts

Hessisches Ministerium  
der Finanzen  
Der Minister



Hessisches Ministerium der Finanzen · Postfach 3180 · 65021 Wiesbaden

Elektronische Post  
Empfänger laut Verteiler

Geschäftszeichen O1976 A-64-I6  
Dokument-Nr.  
Bearbeiter/in Herr Hohmann  
Durchwahl (06 11) 3213 - 2275  
Telefax:  
Email: Kritis@hmdf.hessen.de  
Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht  
Datum 7. März 2022

Hinweise für die Betreiber Kritischer Infrastrukturen in Hessen  
hier: Lagebild, Informationsaustausch und Meldewesen insbesondere vor dem  
Hintergrund des Russland-Ukraine-Konflikts

Anonymous gegen Putin: Wer den Krieg im Digitalen führt - ZDF  
3 Mar 2022 — Der Ukraine-Krieg findet auch im Digitalen statt. ... Hacking im Ukraine-Krieg ...  
Russlands Zusammenarbeit mit Cyber-Kriminellen.



Bonn  
Datum 04.03.2022  
UPDATE vom 4. März 2022



# Die aktuelle Cybersicherheitslage

## Die Auswirkung des aktuellen Russland/Ukraine-Konflikts

perseus.

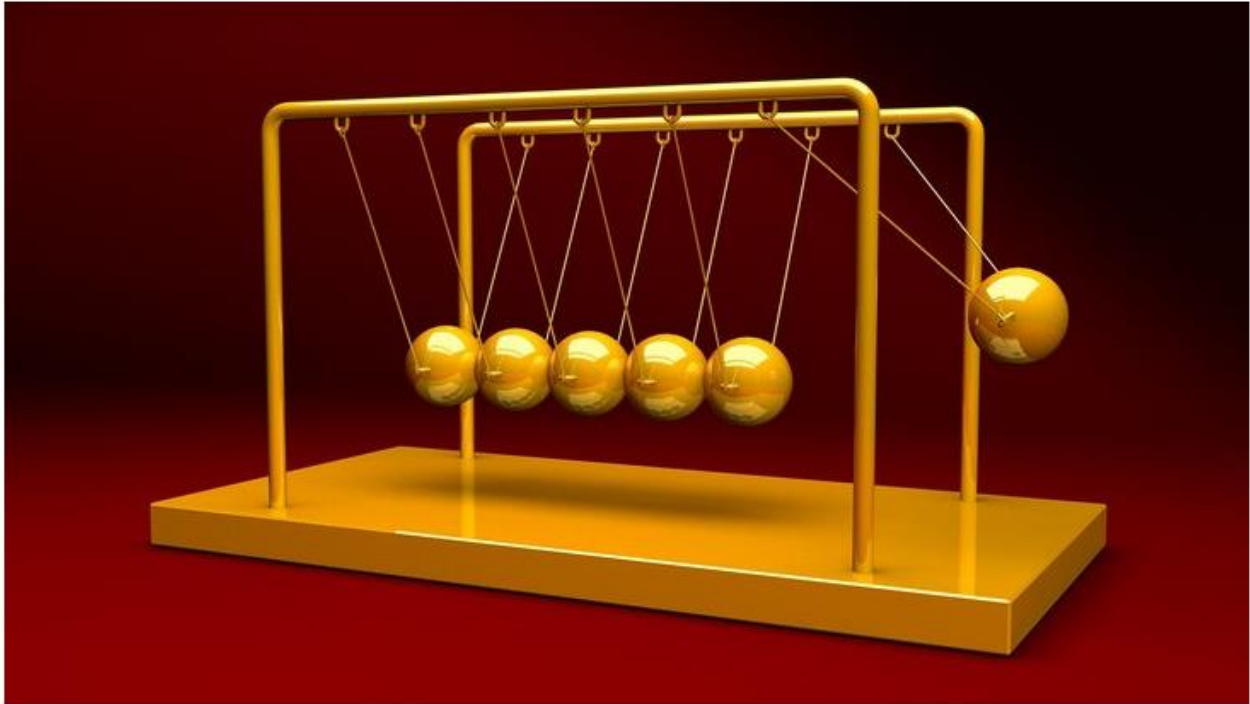
PreiseFunktionenAngeboteUnternehmenWissen

Par

[Zurück zur Übersicht](#)

### Wenn die Einschläge näher kommen: der Einfluss des Konflikts in der Ukraine auf die Cybersicherheit von deutschen Unternehmen

17.03.2022



Pic source: QuinceCreative

perseus.

PreiseFunktionenAngeboteUnternehmenWissen

Par

### Aus aktuellem Anlass: Wie Sie sich jetzt am besten vor möglichen Cyberangriffen schützen

28.02.2022



Im Zusammenhang mit der aktuellen Situation in der Ukraine stehen deutsche Sicherheitsbehörden im ständigen Austausch mit Partnerorganisationen und warnen aktuell vor Cyberangriffen bzw. rufen zu erhöhter Wachsamkeit auf. Auch wenn laut BSI keine akute Gefährdung der Informationssicherheit in Deutschland ersichtlich ist,

perseus.

PreiseFunktionenAngeboteUnternehmenWissen

Pa

### Wie der aktuelle Konflikt Unternehmen betreffen könnte: Eine Experteneinschätzung

09.03.2022



Bild von Tumisu auf Pixabay.com

# Die aktuelle Cybersicherheitslage

## Die Auswirkung des aktuellen Russland/Ukraine-Konflikts

Für eine allgemeine Einordnung ist wichtig zu wissen, dass der Krieg in der Ukraine sich von den Kriegen in der Vergangenheit in einem entscheidenden Punkt unterscheidet: **Erstmalig sind sowohl die unmittelbare Umgebung in der Ukraine als auch der gesamte Cyberspace Schauplatz von Gefechten.**

Bei Ausbruch des Krieges wurde angenommen, dass vor allem **Regierungen, Unternehmen und in Einzelfällen auch Privatpersonen, die sich der russischen Invasion in der Ukraine entgegenstellen und/oder die Ukraine unterstützen**, möglicherweise Opfer von böswilligen Aktivitäten russischer Cyberkrimineller oder verbündeter Hackergruppen werden könnten.



# Die aktuelle Cybersicherheitslage

## Die Auswirkung des aktuellen Russland/Ukraine-Konflikts

Beobachtet wurden in den vergangenen Wochen

- vermehrte Phishing-Attacken, die sich auf den aktuellen Konflikt beziehen,
- DDOS-Angriffe,
- Verbreitung ideologischer Botschaften auf gehackten Websites,
- und die Verbreitung von Falschinformationen über Social Media.

**Gezielte Cyberangriffe** auf deutsche Unternehmen, die einen Bezug zum Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine haben, sind **bisher äußerst selten** vorgekommen oder nicht öffentlich bekannt. Allerdings kann jederzeit etwas passieren. Daher raten wir zu äußerster Vorsicht. **Jeder sollte gegenüber möglicher Gefahren aus dem Netz sensibilisiert sein.**



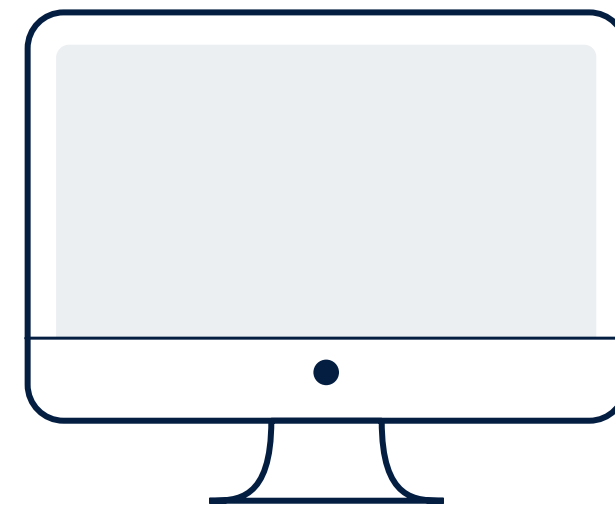
# Mögliche Angriffsmuster

Wie werden IT -Systeme angegriffen? Welche Angriffsarten gibt es?



## Phishing

Kriminelle versuchen mit Hilfe von **betrügerischen E-Mails, gefälschten Internetseiten** und anderen Methoden, an vertrauliche Unternehmensdaten wie **Zugangsdaten oder Zahlungsinformationen**, zu gelangen.



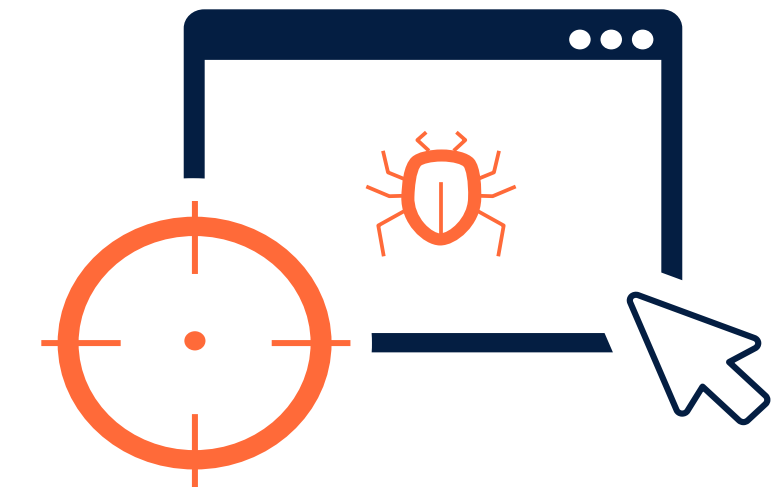
## Malware

**Schadprogramme** werden in die Unternehmens-IT eingeschleust und beeinträchtigen den Betrieb negativ. So werden Daten und Systeme beispielsweise **verschlüsselt, ausspioniert oder beschädigt**.



## Social Engineering

Mitarbeitende werden durch **Täuschung und Manipulation** ihrer Schwächen (Angst, Gewinnstreben, Neugier) dazu verleitet, **sensible Informationen preiszugeben oder schädlich zu handeln** (z. B. Malware herunterladen).



## Kompromittierte Webanwendungen

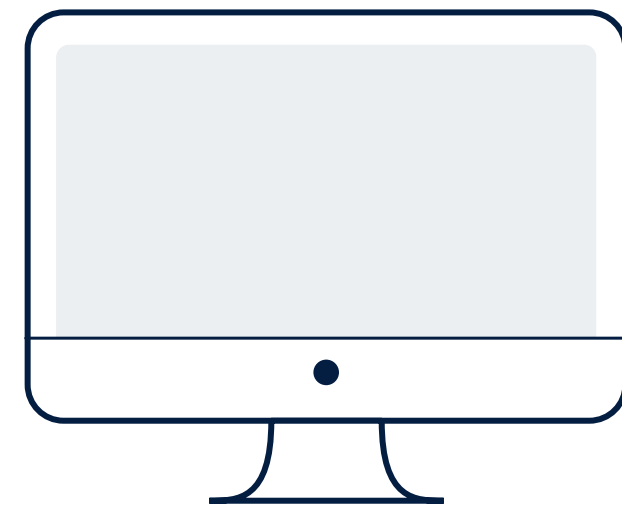
Kriminelle nutzen die **Schwachstellen von Internetseiten** aus. Werden diese aufgerufen, haben sich die Täter die Anwendungen manipuliert. Dadurch können sie **Daten abschöpfen oder den Besucher heimlich weiterleiten**.

# Mögliche Angriffsmuster

Wie werden IT -Systeme angegriffen? Welche Angriffsarten gibt es?



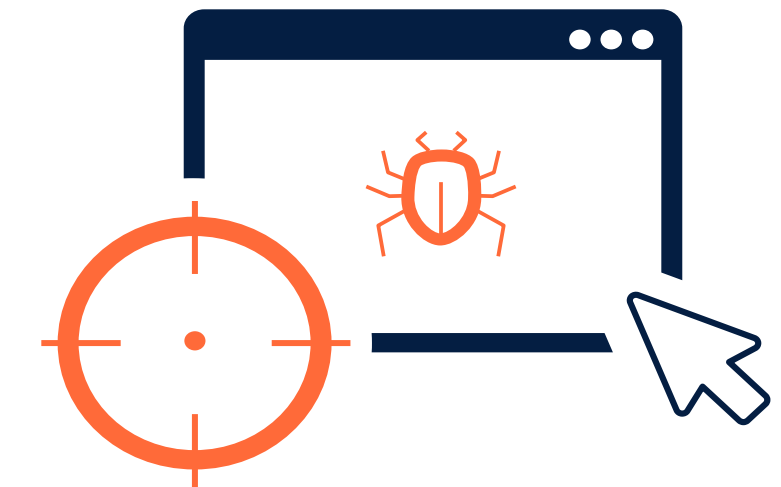
**Phishing**



**Malware**



**Social Engineering**



**Kompromittierte  
Webanwendungen**

**67%**

der Cybervorfälle werden durch die eigenen,  
zumeist ungeschulten, Mitarbeitenden verursacht.

Quelle: Bitkom Research

# Schutz durch Prävention

Wie können meine Mitarbeitenden zu einem höheren Schutz beitragen?

## Die 4 Dimensionen der Cybersicherheit





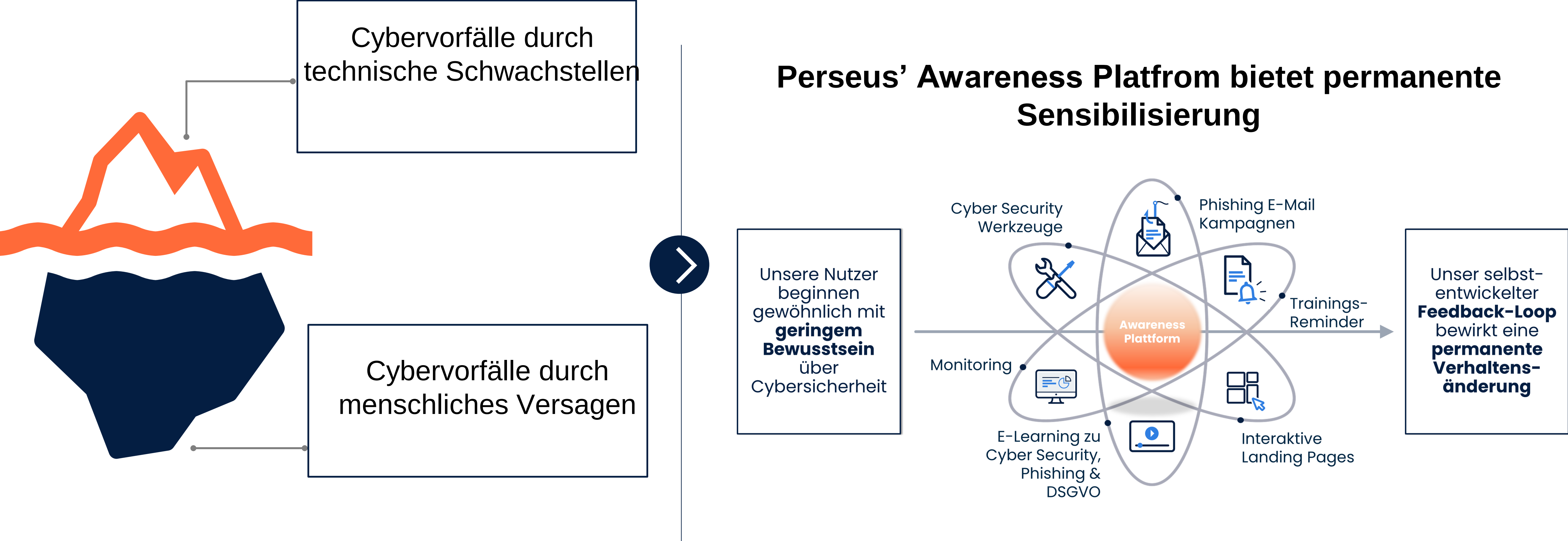
# Schutz durch Prävention

Wie können meine Mitarbeitenden zu einem höheren Schutz beitragen?



# Das Cyber-Risiko im Gesamtkontext

Das Cyber-Bewusstsein der Mitarbeiter ist keine einmalige Angelegenheit



# Schutz durch Prävention

Wie können meine Mitarbeitenden zu einem höheren Schutz beitragen?





# Schutz durch Prävention

Wie können meine Mitarbeitenden zu einem höheren Schutz beitragen?

## Checkliste der wichtigsten Grundschutzmaßnahmen:

- Aufmerksamer Umgang mit E-Mails
- Unternehmensweite Phishing-Sensibilisierung
- Aufmerksamer Umgang mit Office-Dokumenten
- Sichere, einzigartige Passwörter
- 2- bzw. Multi-Faktor-Authentifizierung
- Backups
- Notfallplan
- Mobile Geräte sichern
- Vorsicht bei der WLAN-Nutzung

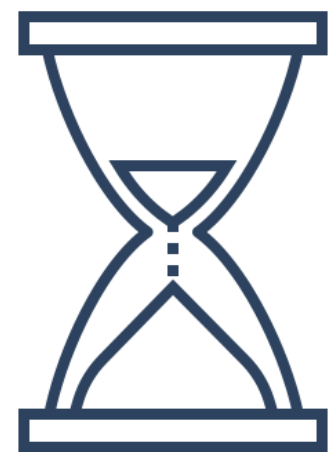


# Handlungsempfehlungen für den Cybernotfall

Wie ist im Falle eines Angriffs zu handeln?

## Umgehend reagieren

Mehr Schaden entsteht,  
je länger nicht gehandelt wird.



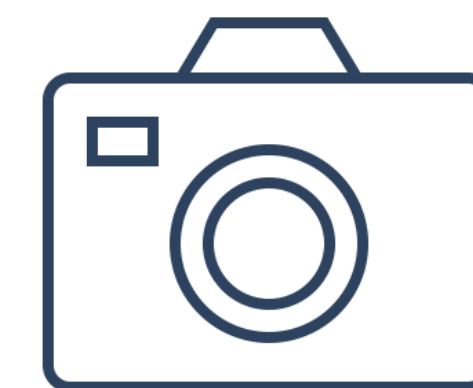
## Ruhe bewahren

Besonnenes und informiertes  
Handeln kontern Panikmache der  
Angreifer.



## Dokumentieren

Sammeln Sie Informationen zur  
Weitergabe an Ihre  
Vorgesetzten/IT-Abteilung.



# Absicherung für den Cybernotfall





# Absicherung für den Cybernotfall



# Vielen Dank. Ich freue mich auf Ihre Fragen!

Johannes Vakalis  
Head of Sales and marketing

[johannes.vakalis@perseus.de](mailto:johannes.vakalis@perseus.de)







## Perseus Technologies GmbH

CEO: Kevin Püster

Hardenbergstraße 32, 10623 Berlin

HRB 180356 B, Amtsgericht Charlottenburg





# Für Sie vor Ort - in Berlin und Brandenburg.



Wir sind für Sie da in unseren  
BeratungsCentern für Firmenkunden:  
6 x in Berlin und 3 x in Brandenburg

Firmenkunden-Service der Berliner Volksbank:  
(Montag – Freitag, 8 – 18 Uhr)  
Telefon: 030 3063-3355  
[firmenkunden@berliner-volksbank.de](mailto:firmenkunden@berliner-volksbank.de)



**Herzlichen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit ...**

... beim Online-Seminar:  
„Cyberattacken rechtzeitig erkennen und sicher  
abwehren“

31. Mai 2022

